

Rekordsommer an Polens Küste

13.05.2019, 10:53 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Travelnetto*

Presseagentur: *team red Deutschland GmbH*



Im Sommer wird es voll am Strand beim Kolberg. Foto: Travel-Netto/Carsten Wolf

An den sonnigen Ostertagen waren die Strandkörbe in Kolobrzeg (Kolberg) bereits ausgebucht. Wie in Polens größtem Seebad hofft man an der gesamten polnischen Ostseeküste wieder auf eine erfolgreiche Saison. Nach den jüngst veröffentlichten Zahlen des Polnischen Statistikamtes hatte der Jahrhundertssommer 2018 den polnischen Seebädern Rekordergebnisse beschert. In der Woiwodschaft Zachodniopomorskie (Westpommern) wurden 2018 mehr als 15 Millionen Übernachtungen in den größeren Beherbergungsbetrieben registriert, eine Million mehr als 2017 und sogar zwei Millionen mehr als noch 2016.

Westpommern mit seinen beiden großen Seebädern Kolberg und Swinoujscie (Swinemünde) sowie zahlreichen weiteren bekannten Ferienorten liegt damit bei den Übernachtungszahlen an der Spitze aller polnischen Regionen. Mehr als fünf Millionen Übernachtungen wurden allein in Kolberg registriert, zehn Prozent mehr als im Jahr zuvor. Nur die beiden größten Städte des Landes, Warszawa (Warschau) und Krakau, zählten 2018 mehr Gäste. Swinemünde rangiert in diesem landesweiten Vergleich mit gut zwei Millionen Übernachtungen auf dem siebten Platz. Auch hier gab es ein deutliches Plus von fast acht Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Carsten Wolf, Geschäftsführer des in Kolberg beheimateten Reiseveranstalters Travel-Netto, sieht mehrere Gründe für den anhaltenden Boom an Polens Küste. Der Wichtigste: „Seit Jahren wird sehr viel in den Ausbau der touristischen Infrastruktur investiert.“ So seien die meisten Hotels entlang der Küste erst in den letzten Jahren neu gebaut oder komplett modernisiert worden. „Viele der neuen Hotels haben einen 4- oder 5-Sterne-Standard und verfügen über einen großzügigen Wellnessbereich“, so Carsten Wolf. Aber auch neue Promenaden, ein Netz von modernen Radwegen sowie mehrere Freizeitparks seien entstanden. Gerade wird in Swinemünde die neue Gesundheitspromenade mit getrennten Wegen für Fußgänger, Skater und Radfahrer fertiggestellt. Am Ostsee-Radweg R10, der die gesamte westpommersche Küste entlangführt, werden in diesem Jahr die letzten Lücken geschlossen. Auch das gastronomische Angebot habe sich deutlich verbessert, meint der Touristikexperte. Davon zeugten zahlreiche Auszeichnungen im renommierten Restaurantführer von Gault&Millau.

Ein verbessertes Angebot bei nach wie vor moderaten Preisen wird auch von deutschen Gästen honoriert. Als Marktführer für die polnische Ostseeküste verzeichnete Travel-Netto im vergangenen Jahr ein Rekordergebnis von 28.000 deutschen Gästen. Aufgrund guter Buchungszahlen rechnet Carsten Wolf für 2019 mit einer weiteren Steigerung auf mehr als 30.000 Gäste. Insgesamt hat der Veranstalter rund 100 Hotels und Pensionen sowie eine Reihe von

Ferienwohnungen in seinem Portfolio. Sehr eng werde es an der Küste zur Zeit der polnischen Sommerferien, die landesweit vom 22. Juni bis 31. August dauern, prophezeit er. Denn nach wie vor liege Urlaub an der heimischen Küste bei vielen Polen im Trend. Noch gebe es Restplätze, doch allzu viel Zeit solle man sich nicht mehr für die Buchung nehmen. Interessant seien die zahlreichen Familienangebote, bei denen auch in der Hochsaison Kinder kostenlos im Zimmer der Eltern übernachten können. Wer nicht auf die Ferienzeiten angewiesen sei, solle die Monate Juli und August meiden und seinen Urlaub auf die Zeit vor oder nach den großen Ferien verlegen. Das lohne sich nicht nur preislich, man habe dann auch sehr viel mehr Ruhe und Platz am Strand für sich, so Carsten Wolf.

Erst nach den Sommerferien, voraussichtlich bis Ende Oktober 2019, soll die neue vierspurige Ostsee-Schnellstraße S6 aus Richtung Szczecin (Stettin) über Kolberg bis Koszalin (Köslin) fertiggestellt sein. Die rund 120 Kilometer lange Straße wird die Fahrtzeit von Stettin bis Köslin um rund eine Stunde verkürzen. Sie erleichtert damit auch für deutsche Gäste die Anreise nach Kolberg und in andere Seebäder. Die Schnellstraße soll in den kommenden Jahren noch bis Gdansk (Danzig) verlängert werden.

Informationen über die polnische Ostseeküste unter www.travelnetto.de

Portrait

Travel-Netto ist auf Reisen aus Deutschland an die polnische Ostseeküste spezialisiert. Das Unternehmen ist ansässig im polnischen Ostseebad Kolobrzeg (Kolberg). Die Geschäftsbedingungen entsprechen denen deutscher Reiseveranstalter. Die Service-Hotline 01803-48 48 33 ist an 7 Tagen in der Woche erreichbar; alle Mitarbeiter dort sprechen Deutsch und kennen die angebotenen Regionen gut. Das Unternehmen unterhält in Kolberg eine eigene deutschsprachige Touristeninformation.

News-ID: 1048426 • Views: 1794 (Stand: 31.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1048426/Rekordsommer-an-Polens-Kueste.html>